

Förtsch, Mona; Spüntrup, Selina Schulze

Article

Vereine in Sachsen

ifo Dresden berichtet

Provided in Cooperation with:

Ifo Institute – Leibniz Institute for Economic Research at the University of Munich

Suggested Citation: Förtsch, Mona; Spüntrup, Selina Schulze (2023) : Vereine in Sachsen, ifo Dresden berichtet, ISSN 0945-5922, ifo Institut für Wirtschaftsforschung, Niederlassung Dresden, Dresden, Vol. 30, Iss. 4, pp. 23-25

This Version is available at:

<https://hdl.handle.net/10419/280007>

Standard-Nutzungsbedingungen:

Die Dokumente auf EconStor dürfen zu eigenen wissenschaftlichen Zwecken und zum Privatgebrauch gespeichert und kopiert werden.

Sie dürfen die Dokumente nicht für öffentliche oder kommerzielle Zwecke vervielfältigen, öffentlich ausstellen, öffentlich zugänglich machen, vertreiben oder anderweitig nutzen.

Sofern die Verfasser die Dokumente unter Open-Content-Lizenzen (insbesondere CC-Lizenzen) zur Verfügung gestellt haben sollten, gelten abweichend von diesen Nutzungsbedingungen die in der dort genannten Lizenz gewährten Nutzungsrechte.

Terms of use:

Documents in EconStor may be saved and copied for your personal and scholarly purposes.

You are not to copy documents for public or commercial purposes, to exhibit the documents publicly, to make them publicly available on the internet, or to distribute or otherwise use the documents in public.

If the documents have been made available under an Open Content Licence (especially Creative Commons Licences), you may exercise further usage rights as specified in the indicated licence.

Mona Förtsch und Selina Schulze Spüntrup*

Vereine in Sachsen

Der gesellschaftliche Zusammenhalt prägt das soziale Zusammenleben in den sächsischen Gemeinden. Um diesen Aspekt der sozialen Lage abzubilden, betrachten wir die räumliche Verteilung der eingetragenen Vereine in Sachsen, wobei wir die Vereine acht verschiedenen Kategorien zuordnen. Die durchschnittliche Vereinsdichte in Sachsens Gemeinden beträgt etwas mehr als sieben Vereine je 1 000 Einwohner. Unterdurchschnittliche Werte finden sich vor allem im Umland der größeren Städte, wo auch unabhängig von einer Vereinsmitgliedschaft viele Freizeitmöglichkeiten bestehen.

VEREINE

Die Dresdner Niederlassung des ifo Instituts hat im Auftrag des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt die soziale Lage in Sachsen auf Gemeindeebene analysiert.¹ „Gesellschaftlicher Zusammenhalt“ ist kein feststehender Begriff und kein Teil der amtlichen Statistik, dennoch prägt er das soziale Zusammenleben. Um diesen wichtigen Aspekt der sozialen Lage abzubilden, werden für die Sozialberichterstattung erstmals Kennzahlen zum gesellschaftlichen Zusammenhalt auf Gemeindeebene in Sachsen definiert. Für das Vereinsleben als ein Aspekt des gesellschaftlichen Zusammenhalts sind solche Daten verfügbar. Wir haben aus dem Vereinsregister, das in das gemeinsame Registerportal der Länder integriert ist, Daten zur Zahl der eingetragenen Vereine insgesamt und nach bestimmten Vereinszwecken für alle Gemeinden zusammengetragen (Stand: 2021).

Vereine sind Teil des gesellschaftlichen Lebens in den sächsischen Gemeinden. Vereine verbinden Menschen mit gleichen Interessen und sind ein Spiegel der Zivilgesellschaft. Die Zahl der lokalen Vereine ist ein etabliertes Maß, um gesellschaftlichen Zusammenhalt zu messen (Schiefer 2012). In Orten mit vielen Vereinen kann angenommen werden, dass die Zivilge-

sellschaft besonders aktiv und vielfältig ist. Das Vereinsregister in Sachsen verzeichnete im Frühjahr 2021 rund 30 000 eingetragene Vereine.² Die Namen und Sitze jedes eingetragenen Vereins wurden acht verschiedenen Kategorien (Sport, Politik, Freizeit, lokale Interessen, Historie, Bildung, Soziales, Kultur und Religion) und den einzelnen Gemeinden zugeordnet. Die Daten harmonisieren mit bestehenden Datensätzen zur Zahl der Vereine auf Landkreisebene (Franzen und Botzen 2011). Die Kategorisierung haben wir mithilfe von Suchbegriffen, die im Vereinsnamen enthalten sind, vorgenommen. Beispielsweise wurden Vereine, die Begriffe wie „Karneval“, „Kleingarten“, „Dorf“ etc. im Namen haben, der Kategorie Freizeit zugeordnet; Vereine, die Begriffe wie „Fußball“, „Tennis“ oder „Tanz“ im Vereinsnamen haben, wurden der Kategorie Sport zugewiesen, usw.

Die Vereinsdichte war 2021 im Osten Sachsens, im Vogtlandkreis sowie entlang des Erzgebirgskamms höher als der mittlere Wert aller Gemeinden (vgl. Tab. 1 und Abb. 1). Eine leicht geringere Zahl von Vereinen fand sich im Landkreis Meißen, südlich von Leipzig sowie tendenziell auch im direkten Umland der Kreisfreien Städte. Die wenigsten Vereine hatten

* Mona Förtsch und Selina Schulze Spüntrup sind Doktorandinnen an der Niederlassung Dresden des ifo Instituts – Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung an der Universität München e. V.

Tab. 1

Eingetragene Vereine (je 1 000 Einwohner, 2021)

| Kategorie | Anzahl | Dichte |
|---------------------|--------|--------|
| Sport | 4 451 | 1,66 |
| Politik | 830 | 0,31 |
| Freizeit | 6 854 | 2,55 |
| Lokale Interessen | 1 771 | 0,66 |
| Historie | 870 | 0,32 |
| Bildung | 1 304 | 0,49 |
| Soziales | 1 844 | 0,69 |
| Kultur und Religion | 1 629 | 0,61 |
| Gesamt | 19 553 | 7,27 |

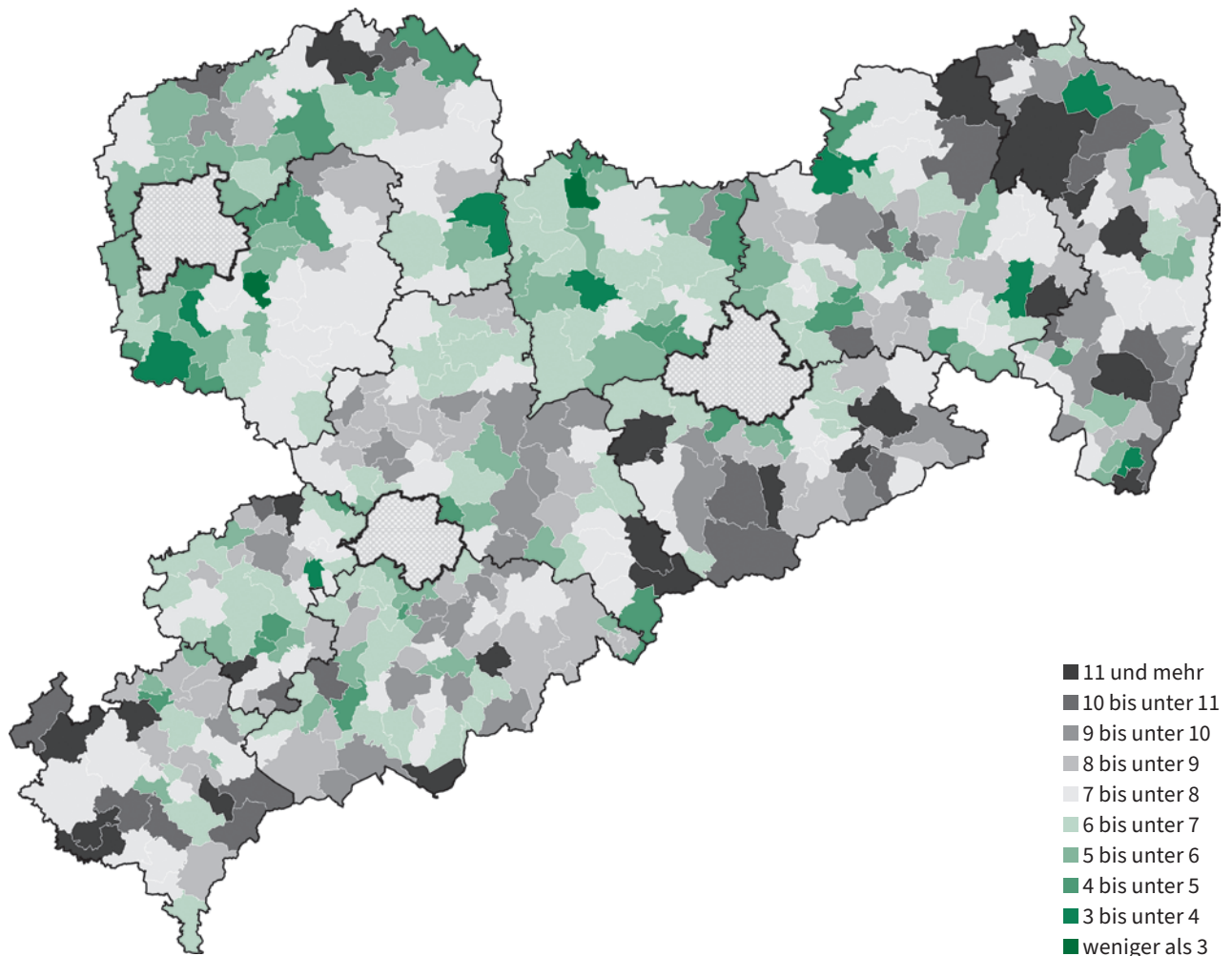
Anmerkung: Anzahl und Dichte der Vereine in Sachsen ohne Kreisfreie Städte. Die Vereinsdichte ist angegeben in Vereine je 1 000 Einwohner.

Quelle: Darstellung des ifo Instituts.

© ifo Institut

Abb. 1

Eingetragene Vereine (je 1000 Einwohner, 2021)



Anmerkung: Die drei Kreisfreien Städte (in der Abbildung kariert) werden nicht betrachtet.

Quelle: GeoBasis-DE/BKG (2021), Gemeinsames Registerportal der Länder. Darstellung des ifo Instituts.

© ifo Institut

Wülknitz im Landkreis Meißen sowie Belgershain im Landkreis Leipzig mit weniger als drei Vereinen je 1000 Einwohner. Die Gesamtzahl der Vereine war räumlich ähnlich verteilt wie die unterschiedlichen Kategorien von Vereinen.

SPORTVEREINE

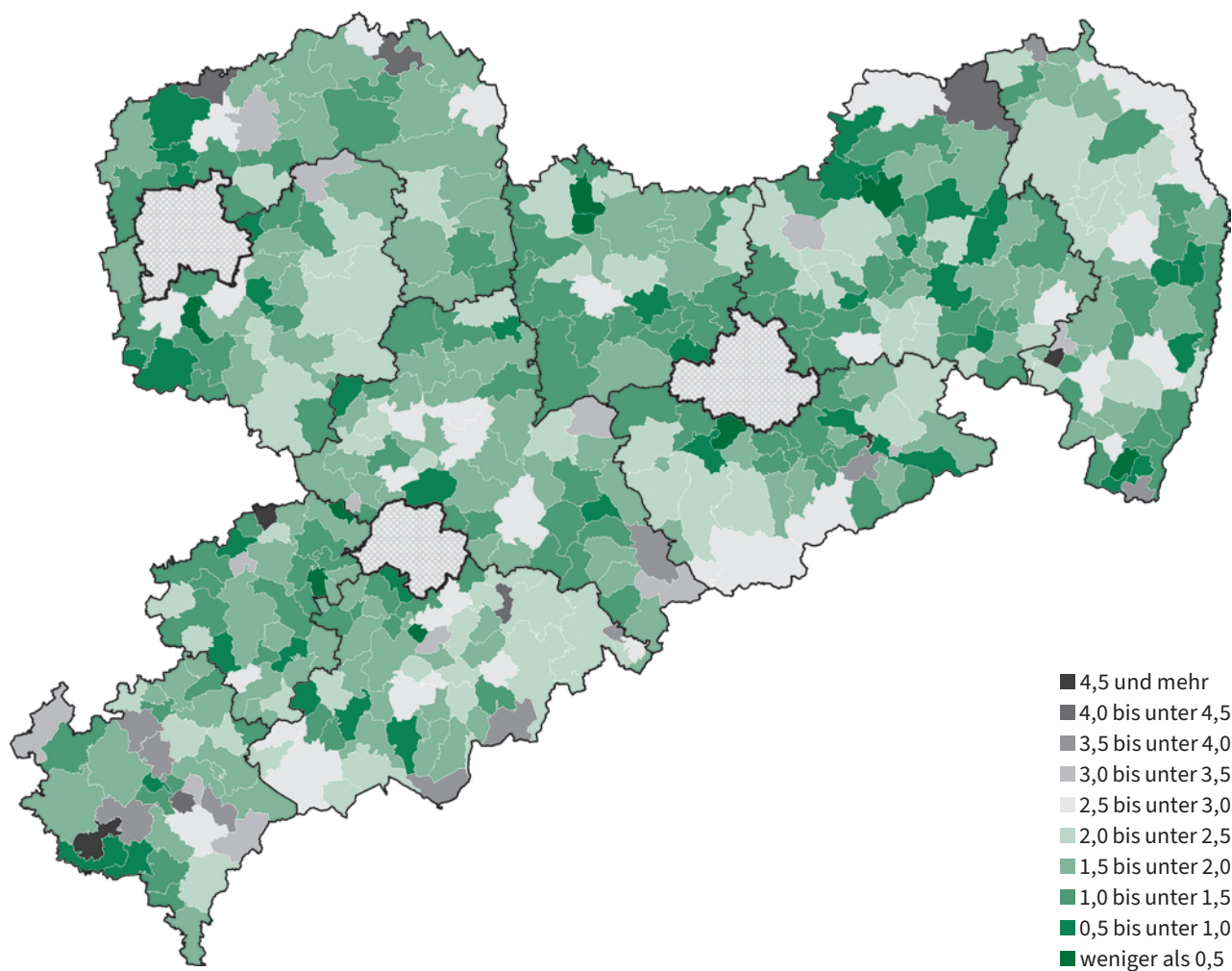
Besonders herausgehoben ist allerdings die Stellung von Sportvereinen. Sportvereine sind allein aufgrund ihrer Mitgliederzahl die wichtigste eigenständige Gruppe von Vereinen und stellen damit eine wichtige Quelle des Sozialkapitals dar. Die Verteilung der Sportvereine je 1000 Einwohner über die sächsischen Gemeinden war recht homogen (vgl. Abb. 2) und unterschied sich damit von der Verteilung der gesamten Vereine. Wülknitz im Landkreis Meißen besaß 2021 keinen eingetragenen Sportverein, während Rathen im Landkreis Sächsische Schweiz-Ost-erzgebirge, Bösenbrunn im Landkreis Vogtland und Oberwiera im Landkreis Zwickau mehr als fünf Sportvereine je 1000 Einwohner aufwiesen. Der mittlere Wert der Sportvereinsdichte in den sächsischen Gemeinden lag bei zwei.

FAZIT

Das Vereinsleben ist ein wichtiger Aspekt der Zivilgesellschaft und des gesellschaftlichen Zusammenhalts. Insgesamt gibt es in Sachsen 28 268 eingetragene Vereine, davon 19 553 in den kreisangehörigen Städten und Gemeinden. Die größte Gruppe machen Freizeit- und Sportvereine aus. Im kreisangehörigen Raum Sachsens kommen im Durchschnitt rund sieben Vereine auf 1 000 Einwohner, wobei die Vereinsdichte im Osten Sachsens etwas höher ist.

Abb. 2

Eingetragene Sportvereine (je 1000 Einwohner, 2021)



Anmerkung: Die drei Kreisfreien Städte (in der Abbildung kariert) werden nicht betrachtet.

Quelle: GeoBasis-DE/BKG (2021), Gemeinsames Registerportal der Länder. Darstellung des ifo Instituts.

© ifo Institut

LITERATUR

Franzen, A. und K. Botzen (2011), „Vereine in Deutschland und ihr Beitrag zum Wohlstand der Regionen“, Soziale Welt, S. 391-413.

Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt (Hrsg.) (2022), Zweite Sozialberichterstattung für den Freistaat Sachsen 2022, online verfügbar unter: <https://www.sms.sachsen.de/sozialberichterstattung-2022.html>.

Schiefer, D. (2012), Kohäsionsradar: Zusammenhalt messen: gesellschaftlicher Zusammenhalt in Deutschland – ein erster Überblick, Bertelsmann-Stiftung.

- 1 Die in diesem Bericht dargestellten Ergebnisse sind Teil der Zweiten Sozialberichterstattung für den Freistaat Sachsen.
- 2 Daten zu Mitgliederzahlen der eingetragenen Vereine liegen nicht vor, so dass keine Aussagen hinsichtlich der Größe der jeweiligen Vereine getroffen werden kann.